

Projektingenieur/in (m/w/x) für das Referat „Verkehrslichtsignalanlagen“

Vollzeit - 40 Wochenstunden | ab Jänner 2025

Mit fast 2000 Mitarbeitenden entwickelt sich die Landeshauptstadt Innsbruck stetig weiter. Wir gestalten Innsbruck gemeinsam und suchen für unser Team eine/n **Projektingenieur/in (m/w/x) für das Referat „Verkehrslichtsignalanlagen“**.

Das Referat Lichtsignalanlagen ist für die Planung und den Betrieb der Innsbrucker Lichtsignalanlagen sowie für die Verkehrsorganisation in diesem Umfeld zuständig. Dies umfasst baulich die Projektentwicklung neuer Anlagen und die Instandhaltung der bestehenden Anlagen. In Bezug auf die Software sind leistungsfähige Programme zu entwickeln und laufend zu verbessern, welche die Bedürfnisse aller Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Radfahrer, öffentlicher Verkehr, Individualverkehr) möglichst gut berücksichtigen.

Aufgaben:

- Planung, Entwicklung und Realisierung von Verkehrslichtsignalanlagen und zugehöriger Anlagen
- Qualitätsprüfungen der Software für die Verkehrslichtsignalanlagen
- Störungsbehebung
- Austauschprogramm der Verkehrslichtsignalanlagen
- Entwurfsplanung von Straßen und Knotenpunkten
- Verkehrsdatenerhebung
- Spezielle Datenbereitstellung
- Sämtliche damit verbundene Verwaltungstätigkeiten

Sie bringen mit:

- Abschluss einer Höheren technischen Lehranstalt idealerweise Ausbildungsrichtung Tiefbau oder vergleichbar
- Erfahrung und Interesse im Verkehrswesen
- Fundierte MS Office-Kenntnisse, CAD
- Bereitschaft zu umfangreicher Einarbeitung und kontinuierlicher Fort- und Weiterbildung
- Teamfähigkeit
- Problemlösungskompetenz und schnelle Auffassungsgabe
- Strukturierte, lösungsorientierte und proaktive Arbeitsweise

Wir bieten:

- Flexibles Arbeiten (Gleitzeit und Home-Office Möglichkeiten)
- Mittagessenzuschuss von EUR 6,50 pro Tag
- Gratis Klimaticket Tirol
- Vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Gesundheits- und Sportangebote
- Fixe 6. Urlaubswoche ab dem 43. Geburtstag
- Sicherer Arbeitsplatz in der öffentlichen Verwaltung

Entlohnung:

Der zu besetzende Dienstposten ist in der Entlohnungsgruppe b eingereiht. Das monatliche Mindestentgelt beträgt auf Basis von Vollbeschäftigung €3.144,80 brutto, dieses kann sich auf Grund der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den

Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- bzw. Entlohnungsbestandteile erhöhen.
(Hinweis für interne BewerberInnen: Dienstklasse ZV/VI)

Bewerbung:

Bewerbungen können im Personalportal oder über die Website karriere.innsbruck.gv.at eingebracht werden. Mit Abgabe der Bewerbungsunterlagen bekunden Sie Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an internen wie externen Evaluierungsverfahren und die Zustimmung zur automationsunterstützten Verarbeitung Ihrer Daten. Bei positivem Bestehen der ersten Evaluierung wird die Abteilungsleitung der aktuellen Dienststelle über die Bewerbung informiert.

Die Stadtgemeinde Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an. Frauen sind deshalb besonders eingeladen sich zu bewerben.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Ihre Ansprechperson: Verena Stuppner

Gemeinsam Stadt gestalten.

